

# Tipps für ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch für eine Lehrstelle beim Staat Freiburg

Versetzen Sie sich in die Bewerberin/den Bewerber, um den Dialog zu erleichtern. Denken Sie sich beispielsweise daran, wie es für Sie war, als Sie so jung waren?

JA

NEIN



Dabei waren Sie auch einmal jung und unerfahren. Behalten Sie dies im Hinterkopf!

Werden Sie für die Ausbildung der lernenden Person zuständig sein?

JA

NEIN

Dann ist dieses Gespräch umso wichtiger, da Sie während Monaten und sogar Jahren mit dieser Person arbeiten werden.



Denken Sie daran, jene miteinzubeziehen, die die lernende Person direkt ausbilden werden.

Haben Sie die Aufgaben der lernenden Person gut definiert?

JA

NEIN

Sehr gut. Es ist wichtig, dass Sie der zukünftigen lernenden Person ihre Aufgaben klar erklären.



Nehmen Sie sich Zeit und überlegen Sie sich die Aufgaben sorgfältig. Es ist wichtig, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die konkrete zukünftige Tätigkeit kennt. **Achtung**, Jugendliche haben nicht zwingend die gleichen Arbeitsbedingungen wie eine erwachsene Person.

Haben Sie den Lebenslauf aufmerksam gelesen?

JA

NEIN

Dies ist ein wichtiger Schritt für ein erfolgreiches Gespräch. Denn auch mit einem kurzen Lebenslauf können die richtigen Fragen gestellt und ein konstruktives Gespräch in Gang gesetzt werden.

Ein Lebenslauf kann wichtige Informationen zum Profil eines Bewerbers oder einer Bewerberin liefern, auch wenn die Anforderungen nicht die gleichen sind wie bei bereits ausgebildeten Personen.

Ist Ihr erster Eindruck der Bewerberin/des Bewerbers positiv?

JA

NEIN

Das ist ein guter Anfang. Fragen Sie ihn/sie, warum er/sie beim Staat Freiburg arbeiten und sich ausbilden lassen will.

Traut sich die Person nicht, Sie anzuschauen, fühlt sie sich unwohl oder kam zu spät? Dies ist in der Tat kein guter erster Eindruck ... Aber geben Sie der Person eine Chance, indem Sie die Stimmung auflockern und erklären, wie der Ausbildungsbetrieb funktioniert.

Erzählen Sie von Ihrem Beruf, der zukünftigen Arbeit der Person und wecken Sie ihre Lust, bei Ihnen zu arbeiten. Lassen Sie die Person von ihren Motivationen erzählen, aber fragen Sie nicht nach ihrer persönlichen Situation.

Haben Sie das Gefühl, dass die Bewerberin/der Bewerber immer noch angespannt ist?

JA

NEIN

Kein Grund zur Sorge. Für die Bewerberin/den Bewerber ist der Staat Freiburg noch eine unbekannte Welt, die sie/ihn beeindrucken oder einschüchtern kann.



Erzählen Sie mehr über das Unternehmen und die Rolle der Bewerberin/des Bewerbers als lernende Person.

Ist der Funke übersprungen?

JA

NEIN

Wenn Sie das Gefühl haben, dass der Bewerber bzw. die Bewerberin bereit ist, sich Mühe zu geben, und das Profil und die Motivation Ihren Erwartungen entspricht, können Sie ihr bzw. ihm anbieten, einen oder mehrere Tage bei Ihnen zu schnuppern. Dies wird Ihnen helfen, Ihre Wahl zu bestätigen.

Sie sind zweifellos auf beruflicher Ebene nicht kompatibel. Danken Sie der Person für ihr Kommen und bereiten Sie sich auf das Gespräch mit einer anderen Bewerberin oder einem anderen Bewerber vor.

